



**FISCHERFREUNDE  
LUNGERN**

**PROTOKOLL der 14. Generalversammlung der Fischerfreunde Lungern  
vom Samstag 14.11.2009, 17.00 Uhr im Haus St. Josef**

- Traktanden:**
1. Begrüssung
  2. Wahl der Stimmzähler
  3. Protokoll der Generalversammlung vom 15.11.2008
  4. Jahresbericht des Präsidenten
  5. Mitgliederbestand / Mutationen
  6. Ehrungen
  7. Kassen- und Revisorenbericht
  8. Budget 2009/2010
  9. Jahresbeiträge 2009/2010
  10. Wahlen: a) Wiederwahl von drei Vorstandsmitgliedern für die nächste Amtsdauer  
b) Wiederwahl des Präsidenten
  11. Jahresprogramm
  12. Anträge a) Kreditbegehren des Vorstandes zur Anschaffung eines Gumpischlosses im Wert von 4'000 Franken.  
b) der Vereinsmitglieder
  13. Rückzahlung Anteilscheine (Verlosung)
  14. Verschiedenes

**1. Begrüssung**

Präsident Daniel Ming begrüsst 69 Anwesende zur 14. Generalversammlung der Fischerfreunde Lungern. Er freut sich, dass alle Ehrenmitglieder anwesend sind. Es sind dies Hans Birrer, Bruno Bollier, Karl Gasser, Toni Gasser, Walter Ming und Peter Vogler.

Walter Ming (Gemeinderat und Vereinsmitglied) entschuldigt Gemeindepräsident Josef Vogler-Müller und Gemeinderat Bruno Bürgi und überbringt die Grüsse des Gemeinderates.

Weiter kann Daniel Ming den Präsidenten des Fischervereins Obwalden, Hansruedi Vogler sowie Andreas Gasser, ehemaliger Gemeindepräsident, unter den Gästen begrüssen.

Von den geladenen Gästen haben sich entschuldigt:

Alain Schmutz (Leiter Dienststelle Gewässer und Fischerei im Amt für Landwirtschaft und Umwelt sowie Mitglied Fischerei-Kommission), Erwin Wallimann (Fischereiaufseher) und Hans Eisenhut (EWO).

Folgende Vereinsmitglieder haben sich entschuldigt:

Fredy Basler, Patrik Döbeli, Gaby Gappa, Richard Gasser, Silvia und René Högler, Max Kellenberger, Alfred Mathieu, Rosmarie und Ueli Moser, Franziska und Marcel Peterer und Lydia Unholz.

Von vier Mitgliedern musste der Verein im vergangenen Jahr Abschied nehmen. Es sind dies Margrit Vogler-Häfliger, Paul Perren, Beat Gasser (Onki-Beat) und Fritz Stutz. Der Präsident bittet die Versammlung mit einer Schweigeminute den Verstorbenen zu gedenken.

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Vizepräsident Hansruedi Halter schlägt Marlies Birrer und Dennis Schürmann als Stimmzähler vor.

Diese werden von der Versammlung ohne Gegenvorschlag gewählt.

## **3. Protokoll GV vom 15.11.2008**

Das Protokoll ist auf der Homepage unseres Vereins [www.fischerfreunde-lungern.ch](http://www.fischerfreunde-lungern.ch) aufgeschaltet und kann von allen Interessierten nachgelesen werden. Für Nicht-Computer-Anwender liegen einige Exemplare auf den Tischen auf.

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt und der Verfasserin, Heidi Häner, verdankt.

## **4. Jahresbericht des Präsidenten**

**Daniel Ming** lässt das Vereinsleben des vergangenen Jahres Revue passieren und untermalt dies mit Bildern der verschiedenen Anlässe.

## **5. Mitgliederbestand / Mutationen**

Im zurückgelegten Jahr hat es keine Vereinsaustritte gegeben.

Dafür konnten wir 13 Neumitglieder in unseren Reihen willkommen heissen. Es sind dies:

Randy Arata, Lungern

Rainer Werren, Lungern

Irene und Karl Dunst, Stans

Bruno Furrer, Lungern

Margrith und Paul Müller-Bösch, Kaiserstuhl

Franziska und Marcel Peterer, Lungern

Erika und Robert Volger, Dottikon/AG

Tobias Bissig, Sarnen (Jungfischer)

Samuel Ming, Lungern (Jungfischer)

Daraus ergibt sich ein neuer Mitgliederbestand von 162 Personen.

## **6. Ehrungen**

Ernst Sutter feierte dieses Jahr seinen 80. Geburtstag und wird damit in unserem Verein zum Freimitglied ernannt. Er hat heute Abend nicht an der Versammlung teilgenommen, deshalb wird ihm der Präsident als Präsent eine Flasche Wein nach Hause bringen.

## **7. Kassen- und Revisorenbericht 2008/2009**

Die Kassierin, Rita Kiser, erläutert einige Zahlen aus dem Kassenbericht.

Das Vereinsvermögen beträgt neu CHF 92'846.90. Die Vermögenszunahme beträgt CHF 3'349.05.

Im Fonds für Fischeinsätze ist kein Geld mehr enthalten.

Beat Gasser und Hans Birrer haben als Revisoren geamtet und attestieren der Kassierin eine saubere und übersichtliche Rechnungsführung. Sie stellen den Antrag, die Rechnung zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Rechnung für das Vereinsjahr 2008/09 und erteilt der Kassierin und dem Vorstand Décharge.

## **8. Budget 2009/2010**

Rita Kiser präsentiert das Budget für das Vereinsjahr 2009/2010 mit voraussichtlichen Einnahmen in der Höhe von CHF 24'650.-- und Ausgaben von CHF 21'615.--.

Das Budget wird von einer zufriedenen Zuhörerschaft stillschweigend genehmigt.

## **9. Jahresbeiträge 2009/2010**

Rita Kiser schlägt auf Antrag des Vorstandes vor, die Jahresbeiträge wie bisher beizubehalten:

Einzelperson Fischer	CHF 40.--
Fischer-Ehepaare	CHF 60.--
Jungfischer	CHF 10.--
Einzelperson Nichtfischer	CHF 20.--

Die Zustimmung der Versammlung ist einstimmig.

Der Rechnungsversand erfolgt Anfang Jahr, zusammen mit dem Jahresprogramm.

## **10. Wahlen** a) *Wiederwahl von drei Vorstandsmitgliedern für die nächste Amtsdauer* b) *Wiederwahl des Präsidenten*

### **a) Wiederwahl von drei Vorstandsmitgliedern für die nächste Amtsdauer**

Der Präsident schlägt der GV die drei Vorstandsmitglieder Heidi Häner, Daniel Ming und Peter Müller für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren vor. Die Versammlung wählt alle drei mit einem starken Applaus gemeinsam für die nächste Amtsperiode. Die anderen Vorstandsmitglieder wurden letztes Jahr für eine Amtsperiode von zwei Jahren gewählt.

### **b) Wiederwahl des Präsidenten**

Vizepräsident Hansruedi Halter schlägt im Namen des Vorstandes Daniel Ming einstimmig zur Wiederwahl vor. Auch Daniel Ming wird mit lang anhaltendem Beifall in seinem Amt bestätigt.

## **11. Jahresprogramm**

Für das kommende Vereinsjahr werden der Versammlung vom Präsidenten folgende Aktivitäten vorgeschlagen:

Eisfischen auf Melchsee-Frutt mit Fondue-Abend  
Seeputzete  
Jungfischer-Kurs  
Fischer-Chilbi mit Wettfischen  
Seenachtsfest  
Fischerhock in Bürglen  
Info-Abend  
Generalversammlung

Diese Vorschläge werden nicht vermehrt.

## **12. Anträge**

**a) Des Vorstandes:** Kreditbegehren zur Anschaffung eines Gumpischlosses im Wert von 4'000 Franken.

Vizepräsident Hansruedi Halter stellt der Versammlung die Idee des Vorstandes über den Kauf eines Gumpischlosses vor. Der Verein zahlt jedes Jahr Miete für ein solches Gerät. Bereits haben sich Interessenten gemeldet, die bei uns diese Kinderattraktion mieten würden.

Ueli Moser stellt dem Verein einen Platz zur Lagerung zur Verfügung. Hansruedi Halter zimmert eine Aufbewahrungskiste.

Das Kreditbegehren von 4'000 Franken wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

**b) Der Vereinsmitglieder:** Hier liegen keine Anträge vor.

### **13. Rückzahlung Anteilscheine (Verlosung)**

Rita Kiser als "Glücksfee" lost folgende Anteilscheine zur sofortigen Rückzahlung aus:

Nr. 68	Paul Perren (verstorben)
Nr. 61	Toni Gasser
Nr. 33	Heidi Häner
Nr. 10	Karl Gasser
Nr. 62	Stefan Gsteiger
Nr. 77	Hans Bollier
Nr. 53	Alois Gasser
Nr. 13	Karl Gasser
Nr. 42	Daniel Schwarz
Nr. 90	Paul Häner

### **14. Verschiedenes**

Präsident Daniel Ming erkundigt sich bei den Vereinsmitgliedern, ob sich der Verein jeweils nach Arbeitseinsätzen bei den Helfern mit einem "Helferessen" bedanken soll.

Bei vielen Stimmenthaltungen bejahen die Anwesenden mit 23 ja zu 10 nein diese Frage.

Andreas Gasser, Präsident der Kommission Eigenbewirtschaftung Lungernersee, orientiert über die Fortschritte des Bewilligungsverfahrens. So wird am 3./4. Dezember 2009 im Kantonsrat die erste Lesung darüber stattfinden. Im März 2010 erfolgt dann eine zweite Lesung. Danach läuft noch eine Referendumsfrist.

Somit ist klar, dass die Bewilligung unmöglich per 1. Januar 2010 erteilt werden könnte. Trotzdem ist Andreas Gasser der Meinung, dass die Kommission, wenn die erste Lesung positiv ausfällt, im Interesse der Sache weiterarbeiten und planen muss, damit dann per 1. Januar 2011 wirklich mit der Eigenbewirtschaftung begonnen werden kann. Durch die Gemeinde Lungern soll eine Aktiengesellschaft gegründet werden. Ein Aktienkapital von 100'000 Franken ist mehrheitlich vorhanden. Es wird noch darüber zu entscheiden sein, ob auch Publikumsaktien zur Zeichnung ausgegeben werden.

Hansruedi Vogler klärt kurz über den schweren Stand des Fischereivereins Obwalden auf. Dieser untersteht dem Schweizerischen Fischereiverband und diesem wiederum machen die extremen Tierschützer mit dem Kampf gegen das Angeln das Leben sehr schwer. Er teilt mit, dass sein Verein kein Referendum gegen die Eigenbewirtschaftung ergreifen wird. Hansruedi Vogler wäre froh, wenn der Fischereiverein Obwalden auf mehr Mitglieder als sogenannte „Rückendecker“ zählen dürfte und ruft zum Beitritt auf.

Bruno Furrer (Kantonsrat und neues Vereinsmitglied) orientiert, dass im Kantonsrat grosses Wohlwollen für die Lungerner Eigenbewirtschaftungspläne vorhanden ist. Er meint, dass die Gemeinde Lungern die Bewilligung dafür erhält.

Roland Wenk erkundigt sich, woher in der Vereinskasse die "diversen" Einnahmen stammen. Er hat mit anderen Vereinsmitgliedern am Eidg. Schützenfest gearbeitet und von diesen Einnahmen wurde nichts vermeldet, obwohl er seinen Verdienst dem Verein zur Verfügung gestellt hat. Daniel Ming und Rita Kiser erteilen Auskunft, dass diese aus dem Verkauf von Käppis und aus Spenden stammen. Die Lohnzahlungen aus dem Schützenfest sind erst im Oktober eingetroffen und konnten darum in der Abrechnung noch nicht verbucht werden. Diese erscheinen dann in der Jahresrechnung 2009/2010. Rita Kiser bittet alle, welche sich den erarbeiteten Lohn auszahlen lassen möchten, sich bei ihr zu melden.

Karl Gasser bittet den Vorstand, den Käppelisee als Fischgewässer nicht ausser acht zu lassen. Daniel Ming verspricht, sich der Sache anzunehmen.

Walter Ming (Gemeinderat) fragt an ob er am Jungfischerkurs teilnehmen kann, um nicht nur Mitglied sondern endlich auch Fischer zu werden. Daraufhin bietet ihm Daniel Ming einen Privatkurs an.

Hans Birrer erkundigt sich nach dem Befall der Felchen mit Hechtbandwurm. Man habe keine Zahlen mehr veröffentlicht. Dennis Schürmann, unser Mitglied in der Fischereikommission, teilt mit, dass jeweils nur gerade zehn Felchen pro See in Bern auf Befall hin untersucht werden und dass dies seiner Meinung nach nicht aussagekräftig sei. Walter Ming, Bürglen, hat für den Fischereiaufseher Erwin Wallimann wiederum mit zwei Netzen Felchen gefangen und dabei zwischen 50 - 80 Felchen untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass der Befall im Sarnersee stärker ist, als im Lungerersee. Die Tendenz sei bei uns eher abnehmend.

Hans Birrer macht sich - im Hinblick auf die Eigenbewirtschaftung - Sorgen, dass der Hechtbandwurm auch Forellen befallen könnte. Walter Ming, Bürglen, hat in seiner langen Zeit als Berufsfischer nur eine Forelle mit Bandwurm gesehen. Daniel Ming wird sich in Bern beim BAFU darüber erkundigen.

Hans Birrer lädt die Versammlungsteilnehmer ein, sich rege am Kauf von Tombolalosen zu beteiligen.

Zum Abschluss der Sitzung bedankt sich der Präsident bei seinen Vorstandsmitgliedern für die erspriessliche und gute Zusammenarbeit.

Im Weiteren dankt er folgenden Vereinsmitgliedern speziell für die geleisteten Dienste mit einer Kiste Wein:

Marlies und Hans Birrer für die Bereitschaft, an jeder GV eine Tombola bereitzustellen;  
Vreni Müller für die guten Dienste und langen Einsätze in der Küche unserer Anlässe;  
Walter Ming, Bürglen, für die vielen guten Fotos aus dem Vereinsleben und  
Paul Häner für die stete Bearbeitung der Homepage und die Zusammenstellung der Bildschirmpräsentation für die GV.

### **Schluss der Versammlung**

Präsident Daniel Ming bedankt sich bei den Anwesenden für das Erscheinen und die Aufmerksamkeit und schliesst die Generalversammlung um 18.20 Uhr.

**Protokollführerin:** Heidi Häner